

Eitle Laster flieh'n vor dir,
 Und doch lässest du es mir
 Nie an Freuden fehlen.

Du streust Rosen und Jasmin
 Auf die sichern Pfade hin,
 Die ich gehe;
 Ich bin ganz Zufriedenheit,
 Wenn ich dich voll Heiterkeit
 Auf mich lächeln sehe!

Ohne Kummer, ohne Neu'
 Führest du sie bei mir vorbei,
 Meine Lage.
 Jede Mühe machst du leicht,
 Und in meine Spiele schleicht
 Sich nicht späte Klage.

Laß mein Herz sich deiner freu'n,
 Dich noch, werd' ich älter sein,
 Freundin nennen!
 In dem Unglück tröste mich
 Und nie laß mich ohne dich,
 Eine Freude kennen!

Friede und Freude.

Friede, Freude! — Wo der Friede wohnet
 Ist die Freude nimmer fern;
 In der Höhe, mit dem Morgenstern,
 Still und hell die Morgenröthe thronet.